

Schriftliche Abiturprüfung 2018

Deutsch (eA)

Anlage zum EWH des Nds. Kultusministeriums Aufgabenvorschlag II	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	0
	95	90	85	80	75	70	65	60	55	50	45	40	33	27	20	19 – 0
1. Interpretieren Sie den Auszug aus Marie Luise Kaschnitz' Erzählung „Ferngespräche“. I/II/III (60 %) Die Schülerinnen und Schüler...	sehr komplexe und sehr differenzierte Interpretation des Textes hinsichtlich wesentlicher inhaltlicher, formaler und sprachlicher Elemente und Strukturen			differenzierte Interpretation des Textes hinsichtlich wesentlicher inhaltlicher, formaler und sprachlicher Elemente und Strukturen			im Wesentlichen überzeugende Interpretation des Textes hinsichtlich überwiegender relevanter inhaltlicher, formaler und sprachlicher Elemente und Strukturen			insgesamt plausible Interpretation des Textes hinsichtlich zentraler inhaltlicher, formaler und sprachlicher Elemente und Strukturen			überwiegend un-differenzierte und oberflächliche Interpretation des Textes; inhaltliche, formale und sprachliche Elemente und Strukturen werden nur unzureichend erarbeitet			durchgängig undifferenzierte und überaus oberflächliche Interpretation des Textes, grundlegende inhaltliche, formale und sprachliche Elemente und Strukturen werden nicht erarbeitet
<ul style="list-style-type: none"> formulieren eine aufgabenbezogene Einleitung. 	sehr gut nachvollziehbare, überaus differenzierte sowie sehr präzise Darlegung von Thema (inhaltlich) und Intention, bei der alle wesentlichen Aspekte erfasst werden			nachvollziehbare, differenzierte sowie präzise Darlegung von Thema (inhaltlich) und Intention, bei der die wesentlichen Aspekte erfasst werden			im Allgemeinen nachvollziehbare und angemessene Darlegung von Thema (inhaltlich) und Intention, bei der wesentliche Aspekte weitgehend erfasst werden			noch hinreichende Darlegung von Thema (inhaltlich) und Intention mit Ungenauigkeiten bzw. Fehlern			nur in Ansätzen nachvollziehbare Darlegung von Thema (inhaltlich) und Intention			Thema (inhaltlich) und Intention werden nicht dargelegt
<ul style="list-style-type: none"> analysieren den Inhalt und gedanklichen Aufbau. 	sehr umfassende und überaus differenzierte Erschließung von Inhalt und Aufbau des Textes			umfassende und differenzierte Erschließung von Inhalt und Aufbau des Textes			solide, tragfähige und zumeist differenzierte Erschließung von Inhalt und Aufbau des Textes			noch hinreichende, wenig differenzierte Erschließung von Inhalt und Aufbau des Textes mit einigen Ungenauigkeiten bzw. Fehlern			Inhalt und Aufbau werden lückenhaft bzw. unzureichend herausgearbeitet; es sind gravierende Ungenauigkeiten und Fehler vorhanden			Inhalt und Aufbau werden nicht herausgearbeitet
<ul style="list-style-type: none"> analysieren die Figurenkonstellation. 	sehr umfassende und überaus differenzierte Analyse der Figurenkonstellation			umfassende und differenzierte Analyse der Figurenkonstellation			überwiegend sorgfältige und zumeist differenzierte Analyse der Figurenkonstellation			grundlegende, aber eher oberflächliche und recht ungenaue Analyse der Figurenkonstellation			unvollständige, oberflächliche und nicht gelungene Analyse der Figurenkonstellation			durchgängig falsche bzw. fehlende Analyse der Figurenkonstellation
<ul style="list-style-type: none"> analysieren die Erzählweise. 	sehr umfassende und überaus differenzierte Analyse der Erzählweise; ihre Funktion für das Textganze wird in besonderem Maße deutlich			umfassende und differenzierte Analyse der Erzählweise; ihre Funktion für das Textganze wird zutreffend dargestellt			überwiegend sorgfältige und zumeist differenzierte Analyse der Erzählweise; ihre Funktion für das Textganze wird überwiegend gelungen dargestellt			in Ansätzen noch hinreichende, insgesamt eher oberflächliche und ungenaue Analyse der Erzählweise; ihre Funktion für das Textganze wird wenig bzw. kaum gelungen erarbeitet			nicht überzeugende und unzureichende Analyse der Erzählweise, die Funktion für das Textganze wird nicht deutlich			durchgängig falsche bzw. fehlende Analyse der Erzählweise

Berufsbildende Schulen in Musterstadt

Anlage zum EWH des Nds. Kultusministeriums Aufgabenvorschlag II	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	0
	95	90	85	80	75	70	65	60	55	50	45	40	33	27	20	19 – 0
<ul style="list-style-type: none"> analysieren sprachliche Gestaltungsmittel in funktionaler Anbindung. 	sehr umfassende und überaus differenzierte Erarbeitung sprachlicher Gestaltungsmittel; die funktionale Anbindung an die Wirkungsabsicht des Textes wird in besonderem Maße deutlich			umfassende und differenzierte Erarbeitung sprachlicher Gestaltungsmittel; die funktionale Anbindung an die Wirkungsabsicht des Textes wird zutreffend dargelegt			überwiegend sorgfältige und zumeist differenzierte Erarbeitung wesentlicher sprachlicher Gestaltungsmittel; die funktionale Anbindung an die Wirkungsabsicht des Textes wird überwiegend gelungen dargelegt			noch hinreichende, insgesamt eher oberflächliche und ungenaue Erarbeitung sprachlicher Gestaltungsmittel; die funktionale Anbindung an die Wirkungsabsicht des Textes wird wenig bzw. in Ansätzen dargelegt			nicht überzeugende und unzureichende Erarbeitung sprachlicher Gestaltungsmittel; die funktionale Anbindung für die Wirkungsabsicht des Textes wird nur in sehr geringem Maße deutlich			durchgängig falsche bzw. fehlende Erarbeitung sprachlicher Gestaltungsmittel ohne funktionale Anbindung an die Wirkungsabsicht des Textes
<ul style="list-style-type: none"> formulieren eine (Gesamt-)Deutung. 	überaus fundierte, sehr überzeugende und sehr gut nachvollziehbare Deutung			schlüssige, überzeugende und gut nachvollziehbare Deutung			solide, überwiegend überzeugende und im Allgemeinen nachvollziehbare Deutung mit einzelnen/wenigen Ungenauigkeiten			wenig fundierte, in Ansätzen überzeugende und im Großen und Ganzen noch nachvollziehbare Deutung, die eher grundlegend entwickelt wird			nicht schlüssige, kaum überzeugende und nur bedingt nachvollziehbare Deutung, die nicht logisch entwickelt wird			durchgängig falsche bzw. stark fehlerhafte und/oder fehlende Deutung
<p>2. Vergleichen Sie – ausgehend von Ihren Interpretationsergebnissen – den Auszug aus Marie Luise Kaschnitz' Erzählung „Ferngespräche“ mit Theodor Fontanes Roman „Irrungen, Wirrungen“ hinsichtlich der Figuren- und Konfliktgestaltung.</p> <p>II/III (40 %)</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p>	sehr aspektreicher und überaus differenzierter Vergleich der Figuren- und Konfliktgestaltung in dem Auszug aus Kaschnitz' Erzählung und Fontanes Roman „Irrungen, Wirrungen“			aspektreicher und differenzierter Vergleich der Figuren- und Konfliktgestaltung in dem Auszug aus Kaschnitz' Erzählung und Fontanes Roman „Irrungen, Wirrungen“			im Wesentlichen strukturierter und zumeist differenzierter Vergleich der Figuren- und Konfliktgestaltung in dem Auszug aus Kaschnitz' Erzählung und Fontanes Roman „Irrungen, Wirrungen“			in Ansätzen strukturierter und nachvollziehbarer Vergleich der Figuren- und Konfliktgestaltung in dem Auszug aus Kaschnitz' Erzählung und Fontanes Roman „Irrungen, Wirrungen“			eher unstrukturierter und wenig nachvollziehbarer Vergleich der Figuren- und Konfliktgestaltung in dem Auszug aus Kaschnitz' Erzählung und Fontanes Roman „Irrungen, Wirrungen“			weder überzeugender noch nachvollziehbarer Vergleich der Figuren- und Konfliktgestaltung in dem Auszug aus Kaschnitz' Erzählung und Fontanes Roman „Irrungen, Wirrungen“, der den Anforderungen in keiner Weise entspricht
<ul style="list-style-type: none"> legen geeignete Vergleichskriterien fest, z. B.: Figuren- und Konfliktgestaltung (inhaltlich und sprachlich) Erzählweise Motive Gesamtaussage 	überaus differenzierte, sehr präzise sowie textorientierte Auswahl unterschiedlicher Vergleichsaspekte			differenzierte, zutreffende und textorientierte Auswahl passender Vergleichsaspekte			Auswahl mehrerer, zumeist differenzierter und tragfähiger Vergleichsaspekte			Darlegung einiger, eher oberflächlicher und wenig fundierter Vergleichsaspekte			Aufführung von nur sehr wenigen, zumeist unpassenden bzw. fehlerhaften Vergleichsaspekten			Vergleichsaspekte werden kaum bzw. nicht genannt

Berufsbildende Schulen in Musterstadt

Anlage zum EWH des Nds. Kultusministeriums Aufgabenvorschlag II	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	0
	95	90	85	80	75	70	65	60	55	50	45	40	33	27	20	19 – 0
<ul style="list-style-type: none"> stellen Gemeinsamkeiten der Figuren- und Konfliktgestaltung dar. 	sehr umfassendes, überaus differenziertes und textorientiertes sowie kriteriengeleitetes Herausarbeiten der wesentlichen Gemeinsamkeiten und Unterschiede			umfassendes, differenziertes und sorgfältiges sowie folgerichtiges Herausarbeiten wesentlicher Gemeinsamkeiten und Unterschiede			angemessenes, zumeist differenziertes und überwiegend sorgfältiges sowie im Wesentlichen zielorientiertes Herausarbeiten zentraler Gemeinsamkeiten und Unterschiede			in Ansätzen noch hinreichendes, jedoch wenig differenziertes, eher ungenaues und mit Einschränkungen kriteriengeleitetes Herausarbeiten von wenigen Gemeinsamkeiten und Unterschieden; Vergleich erfolgt lediglich in Teilbereichen und/oder mit inhaltlichen Defiziten bzw. Fehlern			nicht überzeugende und unzureichende Erarbeitung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden; ein Vergleich wird insgesamt nur in sehr geringem Maße bzw. nur bedingt entwickelt			durchgängig falscher bzw. stark fehlerhafter und/oder fehlender Vergleich
<ul style="list-style-type: none"> stellen Unterschiede der Figuren und Konfliktgestaltung dar. 																
<ul style="list-style-type: none"> formulieren ein Fazit. 	überaus fundiertes, sehr überzeugendes und sehr gut nachvollziehbares Fazit			schlüssiges, überzeugendes und gut nachvollziehbares Fazit			zumeist treffendes, überwiegend überzeugendes und im Allgemeinen nachvollziehbares Fazit			mit Einschränkungen noch zutreffendes, aber eher ungenaues und oberflächliches Fazit			nicht schlüssiges, kaum überzeugendes und nur bedingt nachvollziehbares Fazit, das nicht logisch entwickelt wird			stark fehlerhaftes oder fehlendes Fazit
Darstellungsleistung	standardsprachlich korrekte, terminologisch sehr präzise und stilistisch überaus gewandte Darstellung			standardsprachlich korrekte, terminologisch präzise und stilistisch gewandte Darstellung			terminologisch zumeist überzeugende, stilistisch angemessene und im Allgemeinen standardsprachlichen Normen entsprechende Darstellung			in Aufbau und Stil verständliche, insgesamt standardsprachlichen Normen entsprechende Darstellung			In Aufbau und Stil mangelhafte Darstellung mit (zum Teil) erheblichen Mängeln, die standardsprachlichen Normen nur bedingt entspricht			in Aufbau und Stil ungenügende sprachliche Darstellung mit gravierenden Mängeln, die standardsprachlichen Normen nicht mehr entspricht
<ul style="list-style-type: none"> Kontextualisierung Kennen und Auswählen von funktionalen Kontexten und Bewertungsaspekten 	<ul style="list-style-type: none"> sehr differenziertes, hervorragendes Kontextwissen durchgängig funktional und sehr überzeugend ausgewählte Kontexte 			<ul style="list-style-type: none"> differenzierte, inhaltlich zutreffend dargestellte Kontexte funktional passend und überzeugend ausgewählte Kontexte 			<ul style="list-style-type: none"> überwiegend differenzierte und im Wesentlichen zutreffend dargestellte Kontexte überwiegend funktional und zumeist überzeugend ausgewählte Kontexte 			<ul style="list-style-type: none"> Kontextwissen nur in Ansätzen vorhanden, wird nicht immer zutreffend ausgeführt in Ansätzen noch funktional, mit Einschränkungen überzeugend ausgewählte Kontexte 			<ul style="list-style-type: none"> deutliche Mängel in der sachlichen Richtigkeit der Kontexte mangelhafte Funktionalität der gewählten Kontexte 			

Berufsbildende Schulen in Musterstadt

Anlage zum EWH des Nds. Kultusministeriums Aufgabenvorschlag II	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	0
	95	90	85	80	75	70	65	60	55	50	45	40	33	27	20	19 – 0
<ul style="list-style-type: none"> Textaufbau und Leserführung Thema- und Aufgabenbezug Strukturierung des Textes Entfalten von Begründungszusammenhängen 	<ul style="list-style-type: none"> sehr zielorientierter, stets konsequenter Themen- und Aufgabenbezug sehr klare Struktur mit sehr gelungener Proportionierung der Textteile Begründungszusammenhänge werden überaus überzeugend entwickelt sowie sehr schlüssig und stets folgerichtig verknüpft 	<ul style="list-style-type: none"> folgerichtiger sowie konsequenter Themen- und Aufgabenbezug klare Struktur mit gelungener Proportionierung der Textteile Begründungszusammenhänge werden überzeugend entwickelt und schlüssig verknüpft 	<ul style="list-style-type: none"> Themen- und Aufgabenbezug ist zumeist gegeben und nachvollziehbar überwiegend klare Struktur mit sachangemessener Proportionierung der Textteile Begründungszusammenhänge werden überwiegend nachvollziehbar entwickelt und zumeist sinnvoll verknüpft 	<ul style="list-style-type: none"> eher ungenauer, wenig nachvollziehbarer Themen- und Aufgabenbezug in Ansätzen nachvollziehbare Struktur mit deutlichen Schwächen bei der Proportionierung der Textteile Begründungszusammenhänge werden zum Teil pauschalisierend bzw. undifferenziert entwickelt sowie nur vereinzelt nachvollziehbar verknüpft 	<ul style="list-style-type: none"> unzureichender sowie insgesamt nicht nachvollziehbarer Themen- und Aufgabenbezug zusammenhangloses, fragmentarisches Vorgehen; nicht nachvollziehbare Struktur unzureichende und/oder unsachgemäße Proportionierung der Textteile Begründungszusammenhänge werden kaum bzw. widersprüchlich ausgeführt, sind nur bedingt nachvollziehbar und/oder werden in geringem Maße verknüpft 											
<ul style="list-style-type: none"> Fachmethodik Fachtermini Zitertechnik 	<ul style="list-style-type: none"> stets sichere, sehr präzise und überaus umfassende Anwendung literaturwissenschaftlicher Fachtermini Aussagen werden sehr gelungen und konsequent durch funktionale Zitate belegt hervorragende und sprachlich vielfältige Einbindung von Zitaten stets Sicherheit im Gebrauch von ungekürztem und gekürztem Zitat 	<ul style="list-style-type: none"> sichere, korrekte und umfassende Anwendung literaturwissenschaftlicher Fachtermini Aussagen werden gelungen durch funktionale Zitate belegt stimmige und sprachlich variable Einbindung von Zitaten Sicherheit im Gebrauch von ungekürztem und gekürztem Zitat 	<ul style="list-style-type: none"> zumeist sichere, sinnvolle und solide Anwendung literaturwissenschaftlicher Fachtermini Aussagen werden durch überwiegend funktionale Zitate belegt angemessene und zumeist sprachlich variierende Einbindung von Zitaten Zitate werden überwiegend markiert und/oder zumeist korrekt angeführt 	<ul style="list-style-type: none"> punktueller, wenig sinnvoller und zum Teil falscher Anwendung literaturwissenschaftlicher Fachtermini Aussagen werden nur in Ansätzen durch funktionale Zitate belegt hinreichende, in der Regel stereotype bzw. sich wiederholende sprachliche Einbindung von Zitaten Zitate werden in Ansätzen markiert und/oder selten korrekt angeführt 	<ul style="list-style-type: none"> Unzureichende, fehlerhafte und/oder keine Anwendung literaturwissenschaftlicher Fachtermini Aussagen werden kaum bzw. nicht durch funktionale Zitate belegt erhebliche Mängel bei der sprachlichen Einbindung von Zitaten Zitate werden kaum markiert und nur in geringem Maße korrekt angeführt (erhebliche Mängel bei der Korrektheit des Zitierens) 											

Berufsbildende Schulen in Musterstadt

Anlage zum EWH des Nds. Kultusministeriums Aufgabenvorschlag II	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	0
	95	90	85	80	75	70	65	60	55	50	45	40	33	27	20	19 – 0
<ul style="list-style-type: none"> sprachliche Gestaltung Ausdruck fachspezifisch bedingte sprachliche Besonderheiten - Tempus (Präsens im Kontext einer Textanalyse bzw. Perfekt bei Vorzeitigkeit) - Modus (Konjunktiv I bzw. Ersatzform bei distanzierter Textwiedergabe) 	<ul style="list-style-type: none"> präziser, klarer und treffender sprachlicher Ausdruck vielfältige Lexik, sehr komplexer Satzbau Abschnitte bzw. Sätze sprachlich vielfältig vernetzt sehr konsequenter und stets präziser Gebrauch von Tempus und Modus 	<ul style="list-style-type: none"> Klarheit im sprachlichen Ausdruck variable Lexik, komplexer Satzbau Abschnitte bzw. Sätze sprachlich gut vernetzt konsequenter sowie korrekter Gebrauch von Tempus und Modus 	<ul style="list-style-type: none"> im Allgemeinen Klarheit im sprachlichen Ausdruck zumeist variable Lexik, teilweise komplexer Satzbau Abschnitte bzw. Sätze sprachlich sinnvoll vernetzt regelmäßiger bzw. zumeist korrekter Gebrauch von Tempus und Modus 	<ul style="list-style-type: none"> im Großen und Ganzen sprachlich verständlich einfache, zum Teil ungenaue und sich wiederholende Lexik; zumeist einfacher, sich wiederholender Satzbau Abschnitte bzw. Sätze sprachlich teilweise vernetzt punktuellem, zum Teil fehlerhafter Gebrauch von Tempus und Modus 	<ul style="list-style-type: none"> verschiedene, zum Teil erhebliche Mängel im sprachlichen Ausdruck; oftmals undeutlich, miss- oder unverständlich sehr einfache, kaum differenzierte Lexik; häufig umgangssprachlich; oftmals Fehler in der Wortwahl sehr einfacher und häufig fehlerhafter Satzbau, sodass die Verständlichkeit beeinträchtigt wird Abschnitte bzw. Sätze sprachlich kaum vernetzt fehlerhafter bzw. kein Gebrauch gängiger Tempora und Modi 											
<ul style="list-style-type: none"> Sprachrichtigkeit Rechtschreibung Zeichensetzung Grammatik 	<ul style="list-style-type: none"> sehr sicherer Umgang mit den Regeln der deutschen Sprache keine/kaum Normverstöße sehr sichere Verwendung, auch bei komplexer Struktur bzw. Lexik 	<ul style="list-style-type: none"> sicherer Umgang mit den Regeln der deutschen Sprache nur wenige Normverstöße, die auf wenige Phänomene beschränkt sind fehlerfrei, auch bei komplexer Struktur bzw. Lexik 	<ul style="list-style-type: none"> einige Verstöße gegen die Regeln der deutschen Sprache einige Normverstöße, die aber Lesefluss und Verständlichkeit nicht beeinträchtigen Normverstöße bei zumeist komplexer Struktur und Lexik 	<ul style="list-style-type: none"> wiederholte Verstöße gegen die Regeln der deutschen Sprache Normverstöße sind auf verschiedene Phänomene bezogen und beeinträchtigen teilweise den Lesefluss Normverstöße auch bei eher einfacher Struktur und Lexik 	<ul style="list-style-type: none"> Häufige Verstöße gegen die Regeln der deutschen Sprache erhebliche Beeinträchtigung von Lesefluss und Verständlichkeit Normverstöße betreffen auch elementare Strukturen und Lexik 											
<ul style="list-style-type: none"> lesefreundliche Form, z. B.: Schriftbild Tilgungen Querverweise Abschnitte 	<ul style="list-style-type: none"> sehr ansprechende äußere Gestaltung der Arbeit, z. B.: ausgezeichnetes Schriftbild kaum bzw. sehr saubere Tilgungen keine bzw. kaum Querverweise; Einzelfälle sind eindeutig zuzuordnen 	<ul style="list-style-type: none"> ansprechende äußere Gestaltung der Arbeit, z. B.: gut lesbares Schriftbild saubere Tilgungen wenige bzw. gut zuzuordnende Querverweise 	<ul style="list-style-type: none"> sachangemessene äußere Gestaltung der Arbeit, z. B.: lesbares Schriftbild angemessene Tilgungen einige, aber überwiegend gut zuzuordnende Querverweise erkennbare Gliederung in Abschnitte 	<ul style="list-style-type: none"> äußere Gestaltung mit Mängeln, welche die Lesbarkeit beeinträchtigen, z. B.: teilweise unleserliches Schriftbild in der Regel unsaubere Tilgungen häufige und/oder zumeist schwer zuzuordnende Querverweise 	<ul style="list-style-type: none"> gravierende Mängel bei der äußeren Gestaltung, welche die Lesbarkeit erheblich beeinträchtigen, z. B.: überwiegend unleserliches Schriftbild viele und/oder sehr unsaubere Tilgungen sehr viele und/oder nicht zuzuordnende Querverweise keine bzw. nicht nachvollziehbare Gliederung in Abschnitte 											

Berufsbildende Schulen in Musterstadt

Anlage zum EWH des Nds. Kultusministeriums Aufgabenvorschlag II	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	0
	95	90	85	80	75	70	65	60	55	50	45	40	33	27	20	19 – 0
	<ul style="list-style-type: none"> sehr übersichtliche Gliederung in Abschnitte 			<ul style="list-style-type: none"> gut erkennbare Gliederung in Abschnitte 						<ul style="list-style-type: none"> wenig nachvollziehbare Gliederung in Abschnitte 						

Stand: 5. März 2019